

Inhalt

Inhalt 1

Vorwort 4

1. Einleitung 6
2. Familienunternehmen und ihre Besonderheiten 8
 - 2.1. Begriff des Familienunternehmens 8
 - 2.2. Volkswirtschaftliche Bedeutung von Familienunternehmen 10
3. Unternehmensnachfolge 11
 - 3.1. Begriff der Unternehmensnachfolge 11
 - 3.2. (Volks)Wirtschaftliche Bedeutung der Unternehmensnachfolge 12
 - 3.3. Problemstellungen bei der Unternehmensnachfolge 12
 - 3.3.1. Angst vor der offenen Kommunikation 12
 - 3.3.2. Keine Beschäftigung mit dem eigenen Tod 13
 - 3.3.3. Fehleinschätzung über die Fähigkeiten der eigenen Kinder 13
 - 3.3.4. Unersetzlichkeitssyndrom 13
 - 3.3.5. Unzureichende vertragliche Beratung 14
 - 3.3.6. Mangelhafte Vorbereitung der Führungsnachfolge 15
 - 3.3.7. Typische Verhaltensmuster in Unternehmerfamilien 16
 4. Konfliktystem und Konfliktdynamik 18
 - 4.1. Spezifische Konfliktsituationen bei Familienunternehmen 18
 - 4.2. Unterschiedliche Wertesysteme und Paradoxien in Familienunternehmen 20
 - 4.3. Paradoxien bei der Unternehmensnachfolge 23
 - 4.4. Gerechtigkeitsprinzipien 25
 - 4.5. Konfliktdynamik 28

- 5. Mediation bei der Unternehmensnachfolge 32**
 - 5.1. Begriffe Mediation, Familienmediation und Wirtschafts-mediation 32**
 - 5.2. Nutzung von Ansätzen aus der systemischen Therapie in der Mediation 34**
 - 5.3. Umgang mit Paradoxien 36**
 - 5.4. Interventionen in Abhängigkeit vom Eskalationsgrad 37**
 - 5.5. Ideen zur praktischen Umsetzung der Mediation bei der Unternehmensnachfolge 41**
 - 5.6. Spezifische Rolle des Mediators mit fachspezifischen rechtlichen und wirtschaftlichen Kenntnissen 43**
 - 5.6.1. Rollenverständnis von Mediator und Medianden 43**
 - 5.6.2. Erweiterung des Lösungsraumes 45**
 - 5.6.3. Qualität der Mediation durch Feldkompetenz 46**
 - 5.6.4. Verständnis für bereits in der Vergangenheit getroffene rechtliche und steuerrechtliche Gestaltungen 47**
 - 5.6.5. Rechtliche Aufklärung durch Rechtsanwalts- und Steuerberater-Mediator? 47**
 - 5.6.6. Ist der fachlich vorgebildete Mediator eine Alternative zur Einbeziehung von Fachexperten? 49**
 - 5.6.7. Lösung liegt im zurückhaltenden Einsatz des Expertenwissens von Rechtsanwalts- und Steuerberater-Mediatoren 51**
 - 5.7. Voraussetzungen für den Erfolg der Mediation bei der Unternehmensnachfolge 52**
 - 5.8. Vorteile der Mediation in der Unternehmensnachfolge 53**
 - 5.8.1. Einbeziehung der Interessen aller Generationen 53**
 - 5.8.2. Möglichkeit der thematischen Ausweitung von der Unternehmens- auf die Vermögensnachfolge 54**
 - 5.8.3. Starker Zukunftsbezug bei der Unternehmensnachfolge 55**
 - 5.8.4. Schnelles Verfahren und Auswahl des Mediators durch die Parteien 56**
 - 5.8.5. Bedeutung der Parteibeziehung 56**
 - 5.8.6. Vertraulichkeit 57**
 - 5.9. Exkurs: Auswahl des Mediators durch die Medianden 58**
- 6. Verbreitungsgrad der Mediation bei der Unternehmensnachfolge 60**

7. Zusammenfassung 62

Literaturverzeichnis 64

Abkürzungsverzeichnis 69

Abbildungsverzeichnis 71